

# Daten, Fakten, Meinungen

Bilderbuch-Umfrage über das BuchMarkt-Panel mit Marktforscher Innofact

Die problematische Entwicklung des Bilderbuch-Marktes beschäftigt die Branche. Wo sehen die Handelspartner Gefahren oder Chancen, wo Handlungsbedarf? Daten und Meinungen zu diesem Thema beizusteuern, ist das Anliegen einer Umfrage, die Anfang August unter Buchhandlungen und Verlagen via BuchMarkt-Panel, in bewährter Kooperation mit dem Düsseldorfer Marktforscher Innofact AG, durchgeführt wurde.

Mitgemacht bei der Umfrage haben dankenswerter Weise 157 Teilnehmer, davon 77 aus dem Buchhandel und 80 aus Verlagen. (BuchMarkt bedankt sich herzlich bei diesen 58 Kolleginnen und 99 Kollegen!)

Rund 47% der Buchhändler/innen kommen aus Betrieben mit 1-5 Mitarbeitern, rund 27% aus solchen mit 6-20 Mitarbeitern, die Übrigen aus größeren Buchhandelsbetrieben. Die Verteilung nach Unternehmenstypen: rund 68% Einzelbuchhandlung, rund 20% mit 1-5 Filialen, die anderen aus größeren Buchhandelsunternehmen. 44% der Teilnehmer sind Inhaber, rund 29% Geschäfts- bzw. Filialleiter oder deren Stellvertreter.

Bei den Verlagen sieht die Verteilung so aus: 40% aus Verlagen mit unter 20 Mitarbeitern, rund 38% aus solchen mit 21 bis 100 Mitarbeitern, die Übrigen aus größeren Unternehmen. 21% der Teilnehmer kommen aus der Geschäftsführung / Verlagsleitung, rund 11% aus Marketing/PR und circa 43 % aus dem Vertrieb.

Eine Spezifizierung der Einzelfragen nach der Betriebsgröße etc. muss sowohl in der Buchhandels-Befragung als auch in der Verlagsumfrage aus Platzgründen entfallen. Sie findet sich jedoch in der Studie, die – wie auch sonst – jeder Teilnehmer an der Panelumfrage kostenlos erhält (Kontakt: [www.innofact.de](http://www.innofact.de)).

## Die Buchhandels-Befragung

### Wie viele Mitarbeiter hat die Kinder-/JuBu-Abteilung?

1-2	77,9%
3-5	10,4%
Mehr als 5	7,8%
Keine Angabe	3,9%
Gesamt	100,0%

### Welchen Circa-Anteil an der Gesamtfläche hat das Bilderbuch?

1-2 %	19,5%
3-5 %	27,3%
6-10 %	26,0%

11-20 %	16,9%
Mehr als 20 %	5,2%
Keine Angabe	5,2%
Gesamt	100,0%

### Welchen Circa-Anteil hat die Warengruppe Pappbilderbuch / Bilderbuch am Gesamtumsatz?

1-2 %	32,5%
3-5 %	33,8%
6-10 %	16,9%
11-20 %	6,5%
Mehr als 20 %	5,2%
Keine Angabe	5,2%
Gesamt	100,0%

### Wie viele Bilderbuch-Titel haben Sie vorrätig?

Weniger als 50	14,3%
50 - 100	39,0%
100 -200	19,5%
Mehr als 200	22,1%
Keine Angabe	5,2%
Gesamt	100,0%

### Wie informieren Sie sich über den Bilderbuchmarkt?

Vorschauen	93,5%
Vertreter	81,8%
Branchen-/Fachpresse	48,1%
Publikumspresse	29,9%
Buchbesprechungstage der Landesverbände	6,5%
Anderer	16,9%
Keine Angabe	5,2%
Gesamt	281,8%

(Mehrfachnennungen möglich)

### Welche Vorabinfos neben der Vorschau wünschen Sie sich von Verlagen?

Leseproben	41,6%
Ansichtsexemplare	80,5%
Die Bücher auf elektron. Weg (z.B. als pdf)	22,1%
Keine Angabe	8%
Gesamt	151,9%

(Mehrfachnennungen möglich)

### Haben Sie Ihr Einkaufsverhalten in den vergangenen Jahren verändert?

Mehr Titel	14,3%
Weniger Titel	58,4%
Unverändert	23,4%
Keine Angabe	3,9%
Gesamt	100,0%

### Kaufen Sie Bilderbücher

überwiegend über den Verlagsvertreter	61,0%
Nach Sichtung der Vorschau beim Verlag	27,3%
Übers Barsortiment	7,8%
Keine Angabe	3,9%
Gesamt	100,0%

### Wie ordnen/präsentieren Sie das Bilderbuch?

Überwiegend Frontalpräsentation	54,5%
Überwiegend Rückenpräsentation	22,1%
In Schütten	53,2%
Im Regal	48,1%
Auf Büchertischen	32,5%
Im Schaufenster	42,9%
Alphabetisch nach Verlagen	26,0%
Alphabetisch nach Autoren	11,7%
Thematisch	39,0%
Anderes Ordnungssystem	7,8%
Keine Angabe	3,9%
Gesamt	341,6%

(Mehrfachnennungen möglich)

### Wie könnten Verlage Ihren Bilderbuchverkauf besser unterstützen?

Leseproben für Endkunden	49,4%
Plakate	45,5%
Give-aways	59,7%
Lesungen/Malstunden mit Autoren / Illustratoren	36,4%
Ausstellungen von Originalillustrationen im Laden	35,1%
Anderer	10,4%
Keine Angabe	5,2%
Gesamt	241,6%

(Mehrfachnennungen möglich)

### Gibt es Bedarf an Weiterbildung zum Thema Bilderbuch?

Nein	23,4%
Ja, Leitfaden zum Bilderbuchverkauf	44,2%
Ja, Seminare zum Bilderbuchverkauf	40,3%
Ja, Ideenbörse im Internet	29,9%
Ja, andere	3,9%
Keine Angabe	5,2%
Gesamt	146,8%

(Mehrfachnennungen bei Ja-Antworten möglich)

### Wie heißen Ihre A-Verlage beim

**Bilderbuch (Offene Frage)?**

Oetinger	49,4%
Ravensburger	48,1%
NordSüd / Neugebauer	26,0%
Keine Angabe	26,0%
arsEdition	16,9%
Coppenrath	16,9%
Sonstige	13,0%
Beltz	10,4%
Arena	9,1%
Carlsen	9,1%
Sauerländer	7,8%
Thienemann	7,8%
Loewe	3,9%
BI	3,9%
Dressler	3,9%
Baumhaus	3,9%
Albarello	2,6%
Carl Hanser	2,6%
Esslinger	2,6%
Bajazzo	2,6%
Peter Hammer	2,6%
Gesamt	268,8%

(Mehrfachnennungen möglich)

**DIE VERLAGS-BEFRAGUNG**

**Hat sich die Anzahl Ihrer jährlich produzierten Titel im Bereich Bilderbuch / Puppe in den letzten zwei Jahren...**

verringert?	18,8%
gesteigert?	35,0%
nicht verändert?	36,3%
Keine Angabe	10,0%

Gesamt 100,0%

**Welche verkaufsfördernden Maßnahmen bieten Sie Buchhandlungen an?**

Plakate	72,5%
Prospekte	56,3%
Lesungen / Malwerkstätten	23,8%
Weiterbildungen	7,5%
Ausstellungen	21,3%
Endkundengewinnspiele	16,3%
Andere	26,3%
Keine Angabe	15,0%
Gesamt	238,8%

(Mehrfachnennungen möglich)

**Welche Präsentation im Handel halten Sie für die sinnvollste?**

Überw. Frontalpräsentation	83,8%
Überw. Rückenpräsentation	0%
In Schütten	27,5%
Im Regal	11,3%
Auf Büchertischen	67,5%
Im Schaufenster	65,0%
Alphabetisch nach Verlagen	3,8%
Alphabetisch nach Autoren	7,5%
Thematisch	55,0%
Anderes Ordnungssystem	3,8%
Keine Angabe	10,0%
Gesamt	335,0%

(Mehrfachnennungen möglich)

**Wie ist der Anteil von Lizenzen und Eigenproduktionen bei Ihnen gewichtet?**

Mehr Eigenproduktionen	61,3%
Mehr Lizenztitel	15,0%
Gleiche Gewichtung	12,5%
Keine Angabe	11,3%
Gesamt	100,0%

**Wie ist der Trend im Anteil von Lizenzen und Eigenproduktionen bei Ihnen?**

Mehr Eigenproduktionen	51,3%
Mehr Lizenztitel	10,0%
Gleiche Gewichtung	27,5%
Keine Angabe	11,3%
Gesamt	100,0%

**Ist Ihre Remissionsquote im Bereich Bilderbuch im Vergleich zu den Vorjahren...**

gestiegen	26,3%
gesunken	10,0%
unverändert	50,0%
Keine Angabe	13,8%
Gesamt	100,0%

**Welche Tendenzen im aktuellen Bilderbuchmarkt halten Sie für positiv und welche für gefährlich?**

Die Antworten auf diese (offene) Frage beschäftigen sich ausführlicher mit Fragen der Qualität, der Preisgestaltung und des Ramschverhaltens, der Überproduktion und der zunehmend angespannten Wettbewerbssituation. Sie finden sich teils tendenziell in ihrer Tendenz im Artikel „Faszination Bilderbuch“ ab Seite 66 wieder.

JO VOLKS